Ressort: Finanzen

Energiekonzern OMV kritisiert "inakzeptable" US-Drohung

Wien, 15.01.2019, 11:07 Uhr

GDN - Der an der umstrittenen Ostsee-Pipeline Nord Stream 2 beteiligte österreichische Öl- und Gaskonzern OMV hat die Drohungen des deutschen US-Botschafters Richard Grenell scharf kritisiert. "Der Brief ist eine vollkommen inakzeptable Bedrohung von deutschen Unternehmen", sagte Vorstandschef Rainer Seele dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe).

Washington setze auf Konfrontation statt Kooperation mit den Verbündeten. Der frühere Chef der BASF-Tochter Wintershall leitet seit 2015 den österreichischen Energiekonzern. "Europa darf sich bei energiepolitischen Fragen nicht von den USA bevormunden lassen", so Seele. Grenell hatte in einem am Wochenende bekannt gewordenen Brief an die Energiekonzerne Uniper und Wintershall mit Sanktionen gedroht, wenn sie weiter an ihrem Engagement an der im Bau befindlichen Ostsee-Pipeline Nord Stream 2 festhalten. Seele sieht den Bau von Nord Stream 2 aber als notwendig an. "Wir investieren nicht in die Abhängigkeit von Russland, sondern wir investieren in die Diversifizierung der Gastransportwege nach Europa", sagte er. Nord Stream 2 sei eine Infrastrukturinvestition, "die die Versorgungssicherheit in Europa noch weiter erhöhen wird", so der OMV-Chef. "Europa braucht die zusätzlichen Kapazitäten durch die neue Ostsee-Pipeline mehr denn je. Denn der Produktionsrückgang von Gas, beispielsweise in Großbritannien oder den Niederlanden, ist schneller gegangenen, als wir alle in der Branche erwartet haben."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118451/energiekonzern-omv-kritisiert-inakzeptable-us-drohung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619